

kostenlos helfen

Beitrag von „Bablin“ vom 20. Juli 2010 23:45

Ich habe mich bei Funyala heute für meine zweite Patenschaft dort entschieden. (Schreiben soll man alle 4 Wochen ein Briefchen auf englisch, könnte man auch mit seinen Kindern oder Schülern machen - es rückt die Proportionen für eine bestimmte Ranzenmarke usw. radikal zurecht).

Aber wenn ich davon begeistert erzähle, kommt es leicht als missionarischer Eifer an, und die eine oder die andere Seite gerät in Rechtfertigungszwänge warum oder warum nicht ...

Wer keine persönliche Patenschaft wünscht, kann sich übrigens u. a. auch über <http://de.betterplace.org/organisations/funyula> einbringen und einmalige oder zeitlich befristete Zuwendungen für das Projekt leisten ...

Die bequemste und keinen Cent kostende hilfe ist aber die erstgenannte: Einkauf über den genannten Link.

Liebe Grüße, Bablin